







# Etablierung von Peer-Beratung in den Autismus-Kompetenzzentren in Bayern - AutPeer -

## 1) Hintergrund des Projekts

- Peer-Beratung als Unterstützung von und für Menschen mit gemeinsamen Erfahrungshorizont hat sich in unterschiedlichen Kontexten durchgesetzt und ist in der UN-Behindertenrechtskonvention und im Bundesteilhabegesetz als zentraler Bestandteil von Teilhabe festgeschrieben.<sup>1</sup>
- Neben der EUTB (ergänzende unabhängige Teilhabeberatung) wird Peer-Beratung in Deutschland auch in der psychiatrischen Versorgung mit EX-IN erfolgreich umgesetzt.
- Daran anschließend sprechen sich die „Empfehlungen für eine Autismus-Strategie-Bayern 2021“ für den Einsatz von Peer-Beratenden aus dem Autismus-Spektrum (AS) in den Autismus-Kompetenzzentren in Bayern aus.<sup>2</sup> Dies wird mit AutPeer konzeptionell vorbereitet.

## 3) Ziel

- Partizipative Entwicklung eines Rahmenkonzepts zur Peer-Etablierung in den Autismus-Beratungsstellen mit
  - Funktionsbeschreibung und Kompetenzprofil
  - Schulungscurriculum
  - Empfehlungen für eine gelingende Einmündung von Peers in den Autismus-Beratungsstellen

## 4) Kooperationspartner

- organisierte Selbsthilfe vertreten durch Autismus Selbstvertretung Bayern e.V. und Autismus Bayern e.V.
- Autismuskompetenzzentren in Bayern

## 2) Förderung

Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

## 5) Laufzeit

01.09.2023 – 31.11.2025 (Abschlussbericht Ende November 2025)

## 6) Methodisches Vorgehen

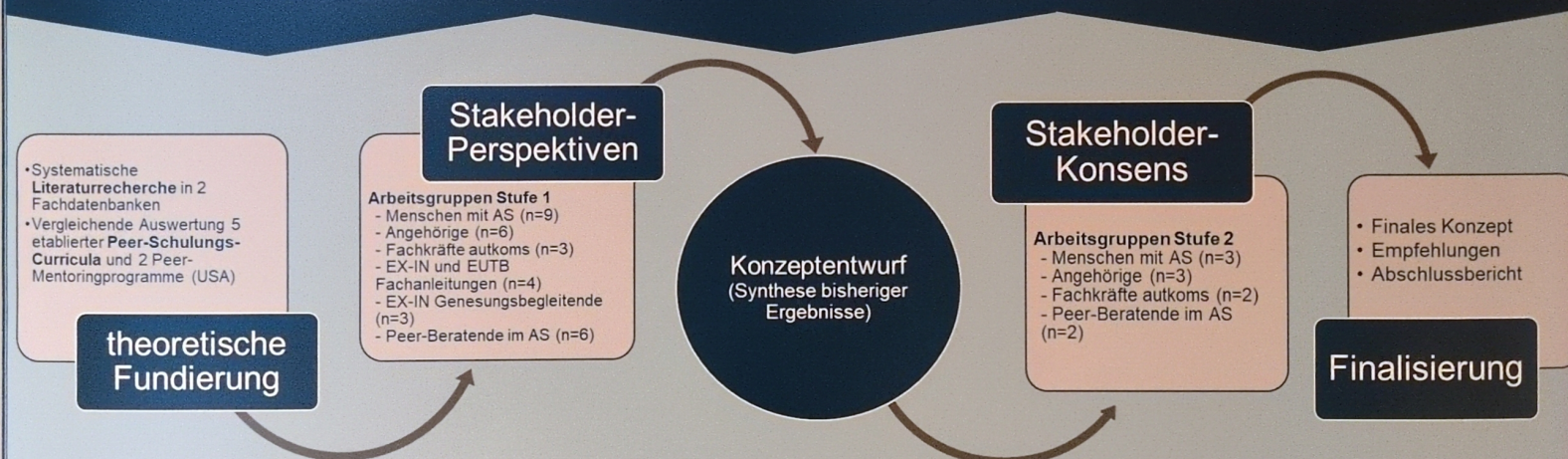
### Trialogisch besetzter ExpertInnen-Beirat

- |   |   |  |   |
|---|---|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>Autismus Selbstvertretung Bayern e.V. (n=2)</li> <li>Autismus Bayern e.V. (n=2)</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>Autismus-Kompetenzzentren Bayern (n=2)</li> <li>EUTB-Fachanleitung autkom München (n=1)</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>Angehörige (n=1)</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>EX-IN Bayern e.V. (n=1)</li> </ul> |
|---|---|--|---|

### Qualitätssicherung

### Förderung Akzeptanz

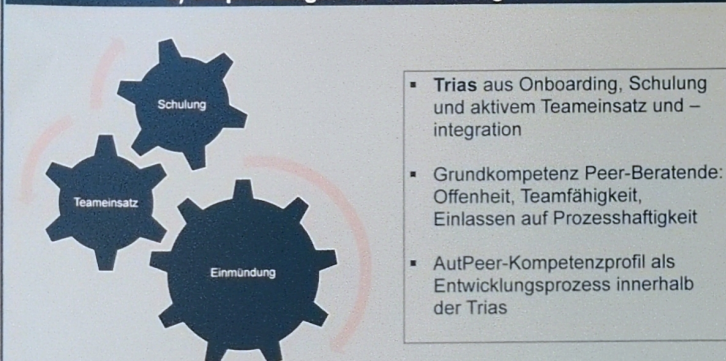
### Praxistauglichkeit des Konzepts



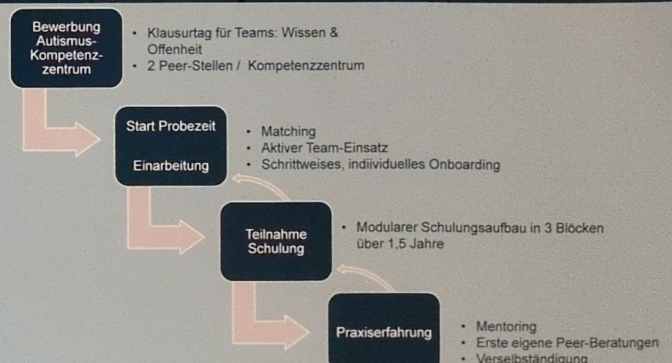
## 7) zentrale Herausforderung



## 8) Empfehlungen zur Umsetzung von AutPeer



## 9) Empfehlung zum Einarbeitungsprozess



## Verwendete Literatur:

<sup>1</sup> UN-BRK (Artikel 26)

Online verfügbar unter: [https://www.gemeinsam-einfach-machen.de/SharedDocs/Downloads/DE/AS/UN\\_BRK/un-brk.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=4](https://www.gemeinsam-einfach-machen.de/SharedDocs/Downloads/DE/AS/UN_BRK/un-brk.pdf?__blob=publicationFile&v=4)

<sup>2</sup> Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales. (2022). Autismusstrategie Bayern (Artikelnummer: 10010845; S. 44). Sozialministerium Bayern.

Online verfügbar unter: [https://opus4.kobv.de/opus4-hm/frontdoor/deliver/index/docId/178/file/Empfehlungen\\_ASS](https://opus4.kobv.de/opus4-hm/frontdoor/deliver/index/docId/178/file/Empfehlungen_ASS)

Poster abrufbar unter:





# AuTiS – Teilhabe im Spektrum



Projekt der Arbeitsstelle Frühförderung zur Umsetzung der Autismusstrategie Bayern

*„Den besonderen Bedürfnissen von autistischen Kindern und ihren Familien soll im Rahmen der interdisziplinären Frühförderung bestmöglich Rechnung getragen, ihre Entwicklung bestmöglich gefördert und auf ihre Teilhabe hingewirkt werden.“*

Autismusstrategie Bayern, 2023



## Kompetenz- erweiterung

- **Früherkennung** z.B. Beobachtung vorsprachlicher Entwicklung
- Vertiefung aktuellen Fachwissens zur **Förderung/Therapie**
- Förderung von **Verständnis** und einer **wertschätzenden Haltung** gegenüber autistischen Kindern



## Vernetzung

- Etablieren einer **Informations- und Vernetzungsstelle** für das Thema Autismus in der Arbeitsstelle Frühförderung Bayern
- **Beratung, Austausch und Vernetzung** der Interdisziplinären Frühförderstellen im Hinblick auf fallbezogene und fallübergreifende Tätigkeiten



Ich bin  
Anders.

## Sensibilisierung

**Bewusstsein schaffen für Autismus als Behinderung und für Besonderheiten in Wahrnehmung und Verhalten autistischer Menschen**

- **Verständnis und Akzeptanz** in der Gesellschaft fördern
  - ✓ Entlastung für Kinder im Spektrum und deren Familien
  - ✓ Förderung gesellschaftlicher Teilhabe
- Für Fachkräfte die **Vielfalt des Spektrums sichtbar** machen und eine wertschätzende Haltung gegenüber individuellen Besonderheiten fördern
  - ✓ Stärkenorientierter – kein defizitorientierter! – Blick auf das Kind
  - ✓ Ermöglichen von Teilhabe basierend auf Interessen, Bedürfnissen und Fähigkeiten des Kindes und Anpassung des Lebensumfelds

Ich bin  
WieDu.

